

Unsere Netzwerkpartner

BegleiterNetzwerk Bochum

01 51 / 44 95 22 85

info@begleiter-netzwerk-bochum.de

www.begleiter-netzwerk-bochum.de



**BegleiterNetzwerk
Bochum**

GESUNDHEIT · ALTER · PFLEGE · TECHNIK

EIN NETZ DAS TRÄGT

Netzwerkförderung gem. §45c SGB XI durch

LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN



Wir

...sind eine 2023 gegründete Initiative von sozial engagierten Menschen aus den Bereichen Gesundheit, Alter, Pflege und Technik.

...möchten die Zusammenarbeit und den Austausch von Hilfsprojekten und ihrer TrägerInnen vorantreiben, gemeinsame Standards entwickeln und Synergien nutzen.

...bieten Haupt-, Ehrenamtlichen und Interessierten eine feste Anlaufstelle für Engagement, Betreuung, Qualifizierung und Weiterbildung - auch nach Ende von geförderten Projektzeiträumen.

...verhelfen älteren, kranken oder hilfeschuchenden Menschen, sowie ihren An- & Zugehörigen zu einem besseren Überblick vorhandener Unterstützungsangebote und erleichtern den Zugang.

...werden weitere Begleitprogramme ansprechen und in unser Netzwerk einbinden, um die Angebotsvielfalt noch übersichtlicher zu machen.

...suchen nach Interessierten, Verbündeten und Unterstützern, die sich für unser Vorhaben einsetzen und es gemeinsam weiter vorantreiben wollen.

...verstehen uns als regionalen Piloten mit dem Bestreben die Ideen des BegleiterNetzwerk Bochum auch auf Landes- und Bundesebene entwickeln zu können.

Wir fördern Zusammenarbeit, Austausch & Vernetzung der verschiedenen Akteure in der ehrenamtlichen Arbeit!



- Engagierte
- Betroffene
- An-/Zugehörige
- Hilfsorganisationen
- Initiativen
- Verbände
- Unternehmen
- Förderer
- Stadt Bochum

Begleitprofile

DemenzbegleiterInnen entlasten durch qualifizierte Hilfe Menschen, die mit einer Demenz leben - egal, ob jung, alt, Betroffene/r, Angehörige/r oder Pflegende/r.

FamilienbegleiterInnen stützen die ganze Familie in schwierigen Lebenssituationen. Sie kümmern sich darum, dass ein "Sorgenetzwerk" aufgebaut und allen an ein gutes Leben ermöglicht wird.

GenesungsbegleiterInnen helfen Menschen in mentalen Krisen und psychischen Belastungssituationen. Sie sind speziell ausgebildet und haben bereits selbst Erfahrung mit solchen Problemen gemacht.

NachbarschaftshelferInnen sind da, wenn es alleine nicht mehr geht. Selbstlos unterstützen sie Menschen in ihrem näheren Umfeld bei kleineren Aufgaben des alltäglichen Lebens.

PatientenbegleiterInnen bieten alleinstehenden Menschen oder Angehörigen Entlastung, Begleitung und Sicherheit bei einem Arztbesuch oder einem Krankenhausaufenthalt.

PflegebegleiterInnen geben pflegenden An- und Zugehörigen Rückhalt in der häuslichen Pflege. Sie ermutigen, neben den vielen Aufgaben die Selbstfürsorge und die eigenen Bedürfnisse nicht zu vergessen.

PflegebegleiterInnen im Unternehmen sind AnsprechpartnerInnen für berufstätige, pflegende Angehörige im eigenen Unternehmen. Die fortgebildeten MitarbeiterInnen stehen den betroffenen KollegInnen bei Fragen rundum Pflege & (Selbst-)Fürsorge zur Seite.

RobotbegleiterInnen unterstützen in einem wissenschaftlichen Projekt demenziell veränderte Menschen, ihre An- und Zugehörigen mithilfe einer Roboterpuppe im Pflegealltag.

TechnikbegleiterInnen bieten älteren Menschen Sicherheit und Hilfe im Umgang mit (moderner) Technik und digitalen Medien, wie dem Internet. So wird auch soziale Teilhabe trotz Einschränkungen ermöglicht.